



Unsere Ankündigung

Vortragsprogramm – Mittwoch, 7. März

VORTRAGSSAAL 2

10:30 – 11:00 Was leistet IMB für Vertriebspartner?

- Wir könnten Ihnen erzählen, wie Sie mit der IMB-Vermögensverwaltung punkten. Einen viel besseren Eindruck erhalten Sie aber in diesem Vortrag, denn IMB-Partner berichten selbst von ihren Erfolgen.

Referenten: Vertriebspartner der IMB Vermögensverwaltung GmbH

11:10 – 11:40 Vorsorgen: säen, pflegen, ernten . . .

- . . . ASCENSIO Vorsorgeprodukte bieten, je nach Einstiegsalter und Auszahlungsform, auf individuelle Wünsche abgestimmte Vorsorgelösungen.

Referent: Mag. Karin Luger, Partner Bank

11:50 – 12:20 Schneller Gewinn oder langfristiger Erfolg?

- Risikoreduktion bei gleichzeitiger Ertragssteigerung! Wir zeigen Ihnen, wie Sie die "Moderne Portfolio Theorie" in der Praxis auf Ihr Portfolio anwenden können und welche Rolle Managed Futures dabei spielen.

Referent: DI (FH) Christian Kicking, Superfund

12:30 – 13:00 Top-Performance mit Sicherheit

- Clerical Medical: die fondsgebundene LV als flexibles Investment- & Vorsorgekonzept. Wie Kunden von einer leistungsstarken Fondspalette und einem jederzeit aktivierbaren Sicherheitsnetz profitieren.

Referent: Stefan Otto, Clerical Medical Austria

VORTRAGSSAAL 3

10:30 – 11:00 Die Goldene Regel der richtigen Positionierung!

- Die Erfolgsformel beim Aufbau von Kundenbeziehungen: Effizienz durch Outsourcing gleich Steigerung Ihres Mehrwerts bei Ihren Kunden mit zeitgleichem Ertragswachstum Ihres Unternehmens.

Referent: Jörg Liedmann, Moventum S. A.

11:10 – 11:40 FINANZLOBBY: die Lobby für unabhängige . . .

- . . . Finanzdienstleister. Hier ist der Name Programm! Die Idee der Finanzlobby & der klare Nutzen der Finanzlobby-Partnerschaft für Sie – ohne dass Sie dabei Ihre Unabhängigkeit & Identität verlieren

Referent: Alexander N. Mantsch, Finanzlobby

11:50 – 12:20 WorkBase: die Innovation der Finanzdienstleistung

- Sparen Sie Zeit, steigern Sie Ihre Effizienz, minimieren Sie Ihre Kosten. Nutzen Sie einen kleinen Einblick in die optimale Lösung im Software-Chaos. 30 Minuten für Ihre Zukunft.

Referent: Mario Milchberger, Basic Systems

12:30 – 13:00 Total Return / Absolute Return / Benchmark

- Innovative & zukunftsorientierte Fondslösungen von C-Quadrat. Unterschiedliche Konzepte für individuelle Kundenbedürfnisse, um die persönlichen Anlageziele des Investors zu berücksichtigen.

Referent: Eric Samuiloff, C-Quadrat

Unternehmensprofil

Gerade in letzter Zeit hat sich die Maklerschaft mit dem Problem der Abhängigkeit bei Pools beschäftigt und sucht eifrig nach Alternativen.

Dabei gibt es bereits seit Jahren ein erfolgreiches Gegenmodell, das bisher als Geheimtipp gehandelt wurde: **die Finanzlobby.**

Seit 1998 beobachtet die Lobby laufend den Markt und nimmt ausgewählte Produkte in ihr Sortiment auf.

Unternehmensprofil

Unsere Partner haben Direktverträge mit den Produktgebern, erhalten jedoch aufgrund der Zugehörigkeit zur Finanzlobby Sonderkonditionen und höhere Vergütungen.

Die Provisionen werden direkt abgerechnet. Zudem erfahren die Partner eine persönliche Vertriebsunterstützung durch geschulte Lobby-Betreuer und können sich voll auf ihr Kerngeschäft, die Beratung und Betreuung ihrer Kunden konzentrieren.

Ihre Unabhängigkeit und Identität bleibt unangetastet.

Unterschied zu Maklerpools

-  Ihr Vertrag gehört dem Maklerpool
-  Gewisse Anonymität des Vermittlers
-  Geringe Eigenständigkeit
-  Klassische Provisionshöhen
-  Problematik Bestandsprovision
-  Abhängigkeit gegenüber dem Pool

Unterschied zu Maklerpools

Ist es Ihnen egal ...

... wem Ihr ANTRAG gehört?

... wie viel GELD Sie für Ihren Antrag bekommen?

POOL A



POOL B



FINANZLOBBY



Wir glauben nicht!

Definition Lobby

Überzeugung von Entscheidungsträgern

im Sinne und zum Vorteil
einer Interessensgruppe.

(= Finanzdienstleister)

Die Lösung



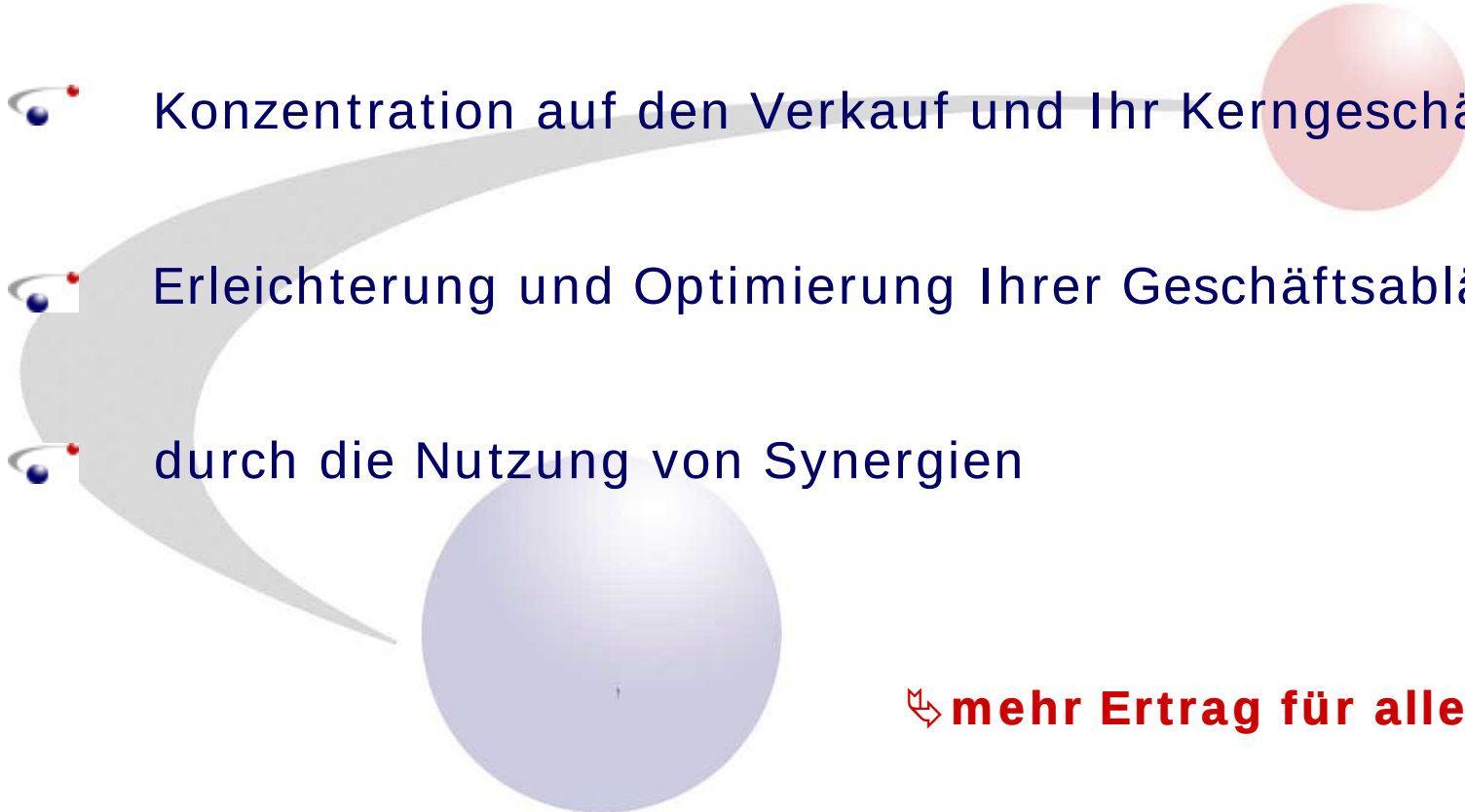
Unsere Ziele

Durch uns werden Sie in folgenden Punkten gestärkt (1)

- 
- Steigerung der Produktqualität
 - Hebung der Betreuungsqualität
 - Hebung Ihres eigenen Images

Unsere Ziele

Durch uns werden Sie in folgenden Punkten gestärkt (2)

- 
- Konzentration auf den Verkauf und Ihr Kerngeschäft
 - Erleichterung und Optimierung Ihrer Geschäftsabläufe
 - durch die Nutzung von Synergien

➞ **mehr Ertrag für alle Partner!**

Unsere Ziele

Durch die eben genannten Faktoren,
durch professionelle Betreuung,
mit ausgewogenen Produkten,
soll das übergeordnete Ziel der FINANZLOBBY,
die Hebung der Marktzufriedenheit erreicht werden.

**Dies bedeutet erfolgreiche und zufriedene
Marktteilnehmer!**

Welche Vorteile erhalten Sie durch uns

Produktresearch

Seit 1998 beobachtet die Finanzlobby laufend den Markt und nimmt nur ausgewählte Produkte in ihr Sortiment auf.

Bei der Auswahl der Produkte zählen v.a. die Qualität und der Mehrwert für Kunden und Vermittler.

Beobachtung und Überwachung der Systemabläufe

Lassen Sie sich von der Finanzlobby inspirieren!

Welche Vorteile erhalten Sie durch uns

Gewinnmaximierung

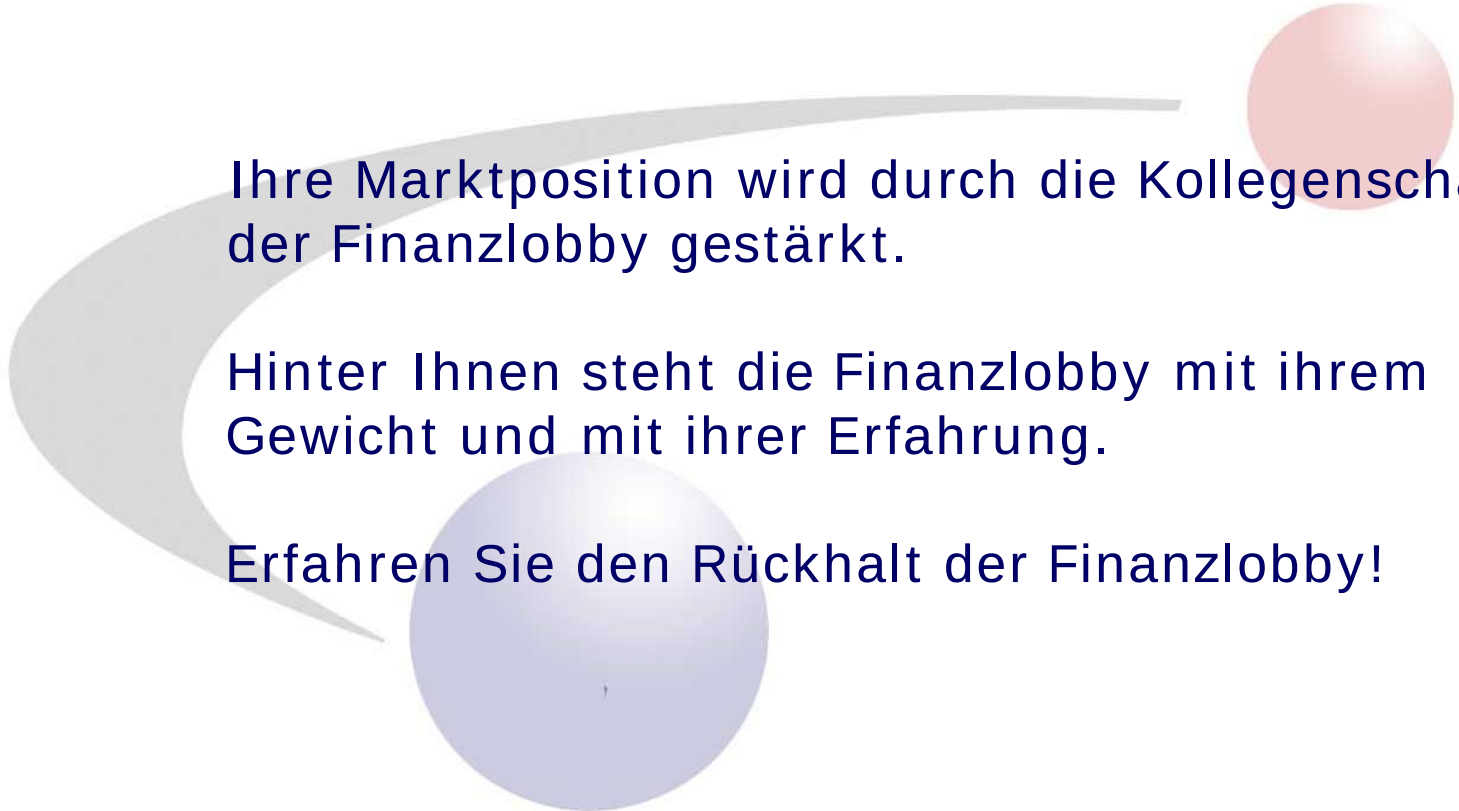
Sie haben Courtageverträge direkt mit den
Produktgebern,

erhalten jedoch aufgrund der Zugehörigkeit zur
Finanzlobby Sonderkonditionen und höhere
Vergütungen.

Nutzen auch Sie die Möglichkeit, mehr Ertrag für
den selben Umsatz zu generieren!

Welche Vorteile erhalten Sie durch uns

Vorteile durch Bündelung von Umsatz und Know-How



Ihre Marktposition wird durch die Kollegenschaft der Finanzlobby gestärkt.

Hinter Ihnen steht die Finanzlobby mit ihrem Gewicht und mit ihrer Erfahrung.

Erfahren Sie den Rückhalt der Finanzlobby!

Welche Vorteile erhalten Sie durch uns

**Unabhängige und professionelle
Maklerbetreuung für die Bereiche:
Versicherung / Veranlagung / Finanzierung**

Zusätzlich zu den Betreuern der Institute stehen Ihnen erfahrene und geschulte Lobby-Betreuer für eine persönliche Vertriebsunterstützung zur Seite.

SIE, können sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren:
Die Beratung und Betreuung von Kunden.

Nehmen Sie unsere Unterstützung zum Erfolg wahr!

Unser Team

Alexander N. Mantsch
Mag. Margit Gadner
Herbert Altmann
Karin Fischer-Fuchs
Alexander Frank
Roman Bandera
Andreas Tettinger
Thomas Pichler
Gernot Jäger
Corinna Ladinig
Thomas Brandner
Fritz Pattis
Ing. Norbert Eichinger
Nicole Filacchione
Claudia Bambazek

Geschäftsführer
Koordination
Leiter Direktion West
Lobby Betreuerin
Lobby Betreuer
Lobby Betreuer
Lobby Betreuer
Lobby Betreuer
Lobby Betreuer
Lobby Betreuerin
Lobby Betreuer
Lobby Betreuer
EDV Verantwortlicher
Back Office
Back Office

Welche Vorteile erhalten Sie durch uns

Direktcourtage / -abrechnung & -auszahlung = 100 % Eigenständigkeit!

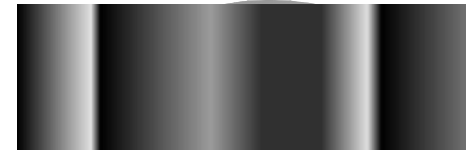
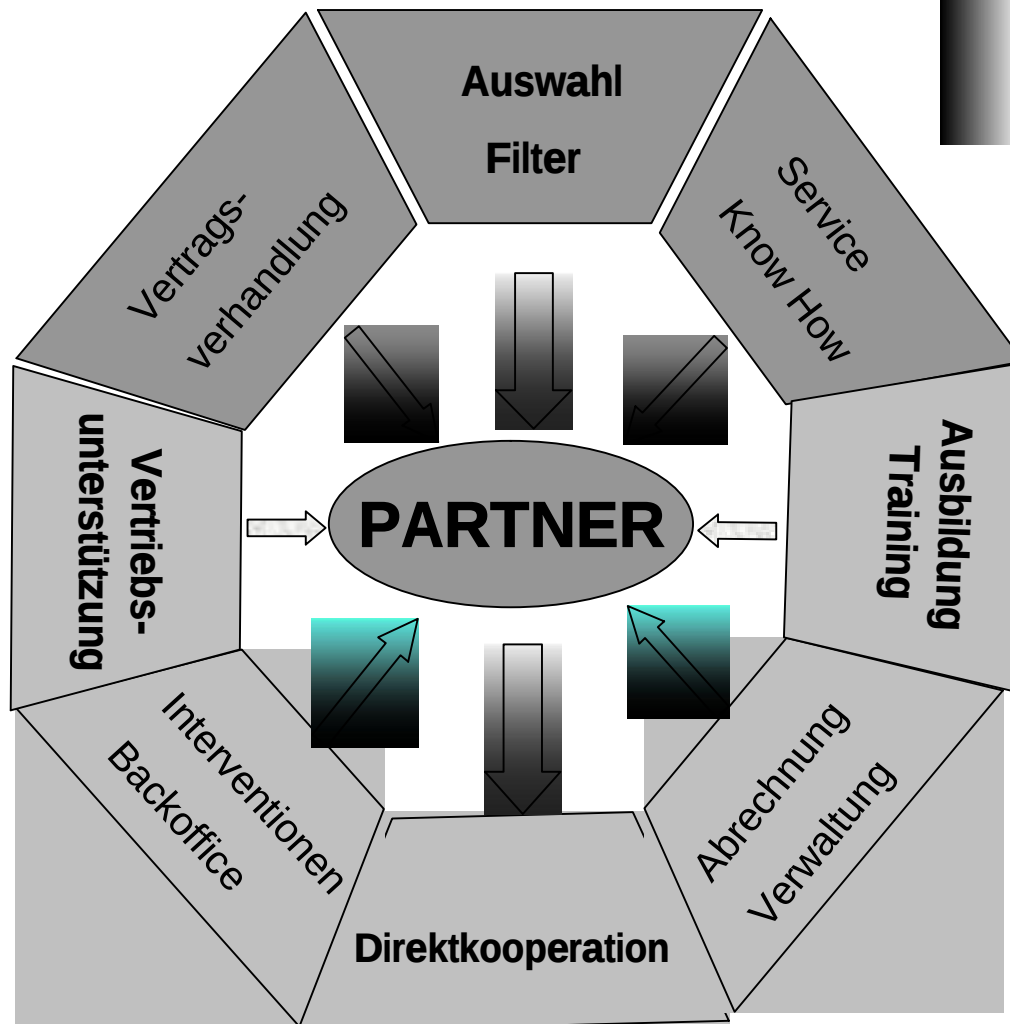
Trotz der Bündelung von Umsatz erhalten Sie eine Direktcourtage und sämtliche Provisionen werden direkt abgerechnet und ausgezahlt.

Damit ist Ihr Provisionsanspruch und die Kundenzugehörigkeit rechtlich nie in Frage gestellt.

Genießen Sie Ihre Unabhängigkeit!

Stärken Sie nachhaltig Ihre Marktposition und vergrößern Sie Ihr Kundenpotential durch die Interessensgemeinschaft der Finanzlobby!

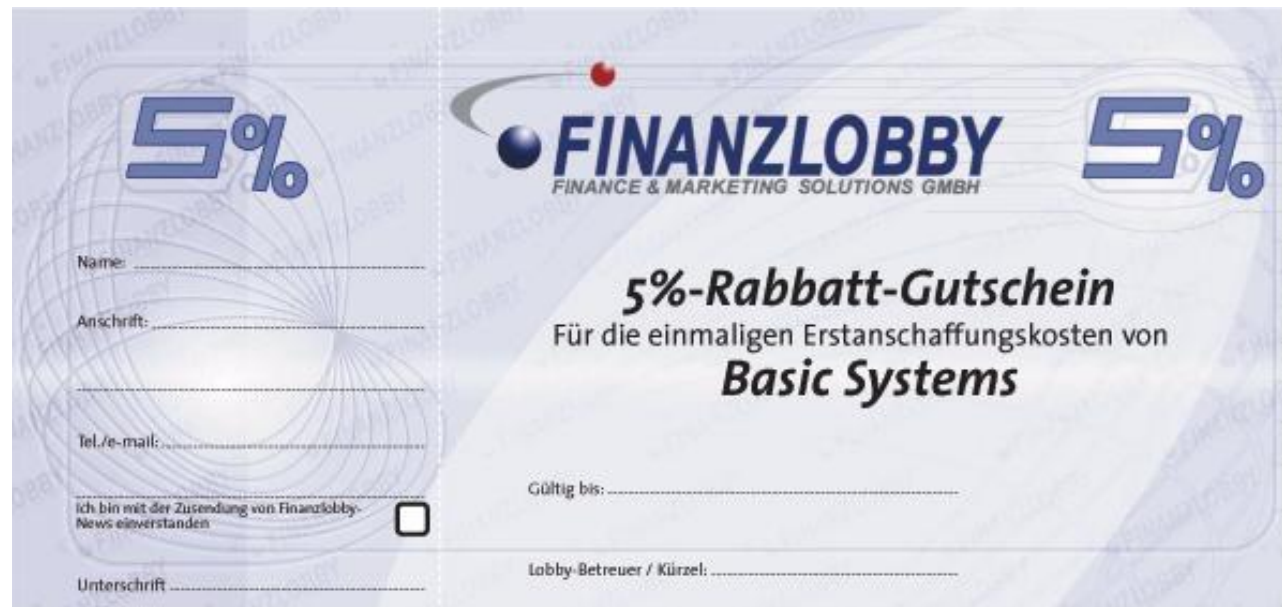
Erfolgskreislauf



Welche Vorteile erhalten Sie durch uns

Mehr Zeit durch Konzentration auf Beratung und Verkauf durch Zeitersparnis in der Administration und Verwaltung

- Optimierte Abläufe
- Unterstützung durch Lobbybetreuer
- Software
- etc.



The image shows a 5% discount coupon for Basic Systems. The coupon is divided into two main sections. The left section contains a large '5%' logo and a form with fields for Name, Address, and Tel./e-mail. Below these fields is a checkbox for 'Ich bin mit der Zusendung von Finanzlobby-News einverstanden' and a line for the signature. The right section contains the Finanzlobby logo, another large '5%' logo, and the text '5%-Rabatt-Gutschein Für die einmaligen Erstanschaffungskosten von Basic Systems'. Below this text is a line for 'Gültig bis:' and a line for 'Lobby-Betreuer / Kürzel:'.

5%

Name: _____

Anschrift: _____

Tel./e-mail: _____

Ich bin mit der Zusendung von Finanzlobby-News einverstanden ☐

Unterschrift: _____

FINANZLOBBY **5%**
FINANCE & MARKETING SOLUTIONS GMBH

5%-Rabatt-Gutschein
Für die einmaligen Erstanschaffungskosten von
Basic Systems

Gültig bis: _____

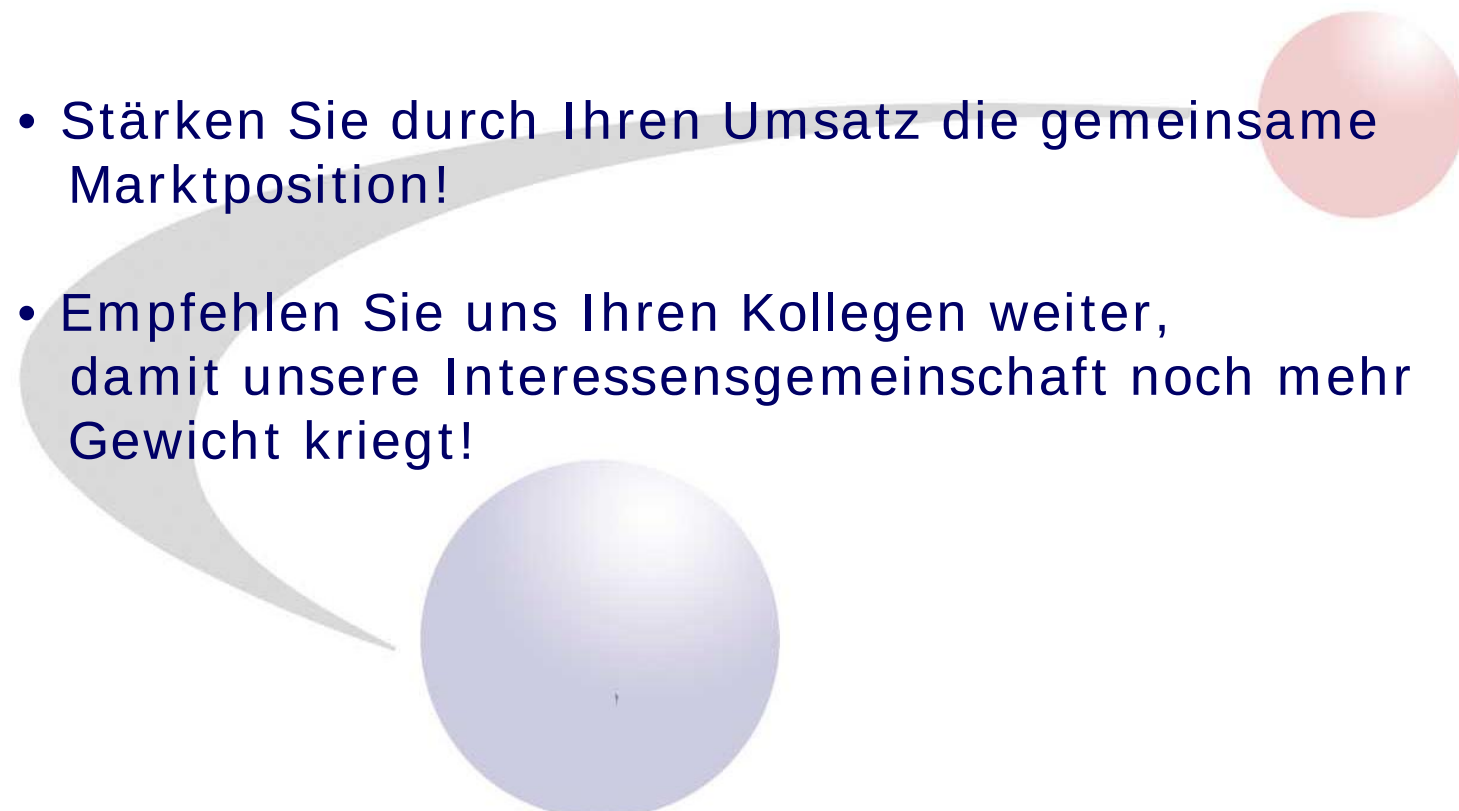
Lobby-Betreuer / Kürzel: _____

Keine Verpflichtungen ...

- es entstehen Ihnen KEINE Kosten!
- es gibt KEINE Exklusivitätsverpflichtung!
- es gibt KEINE Umsatzverpflichtung!

... aber ...

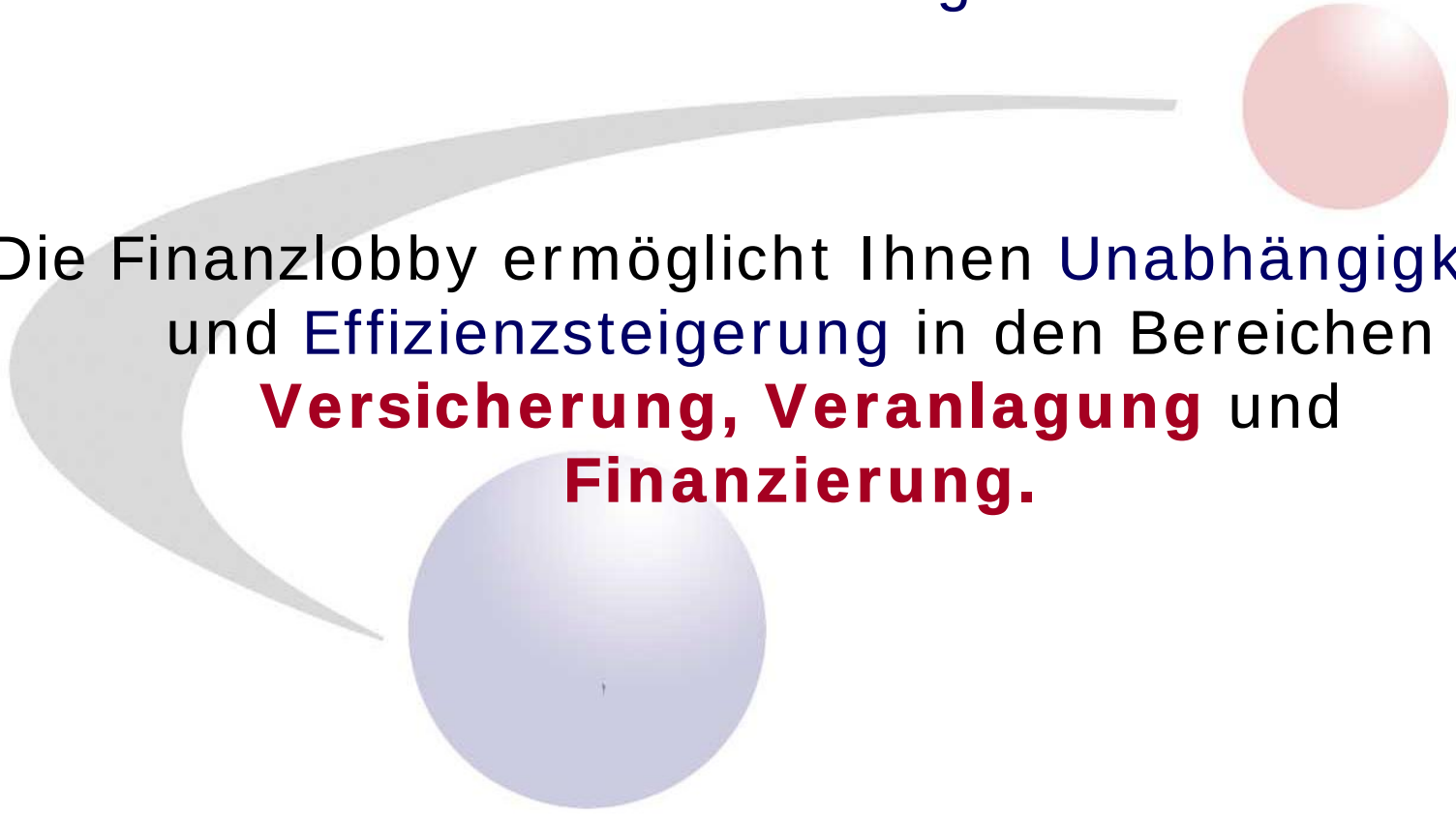
Was wir von Ihnen erwarten ...

- 
- Stärken Sie durch Ihren Umsatz die gemeinsame Marktposition!
 - Empfehlen Sie uns Ihren Kollegen weiter, damit unsere Interessensgemeinschaft noch mehr Gewicht kriegt!

Unser Slogan

Alleine kann man viel erreichen

gemeinsam alles ...



Die Finanzlobby ermöglicht Ihnen **Unabhängigkeit**
und **Effizienzsteigerung** in den Bereichen
Versicherung, Veranlagung und
Finanzierung.

Finanzlobby bedeutet ...



 *mehr Zeit,*

 *mehr Ertrag,*

 *mehr Erfahrung ...*

*... eine verlässliche Partnerschaft,
wenn es um Ihre Courtagen geht.*



Wir und unsere Exklusivpartner auf der Messe

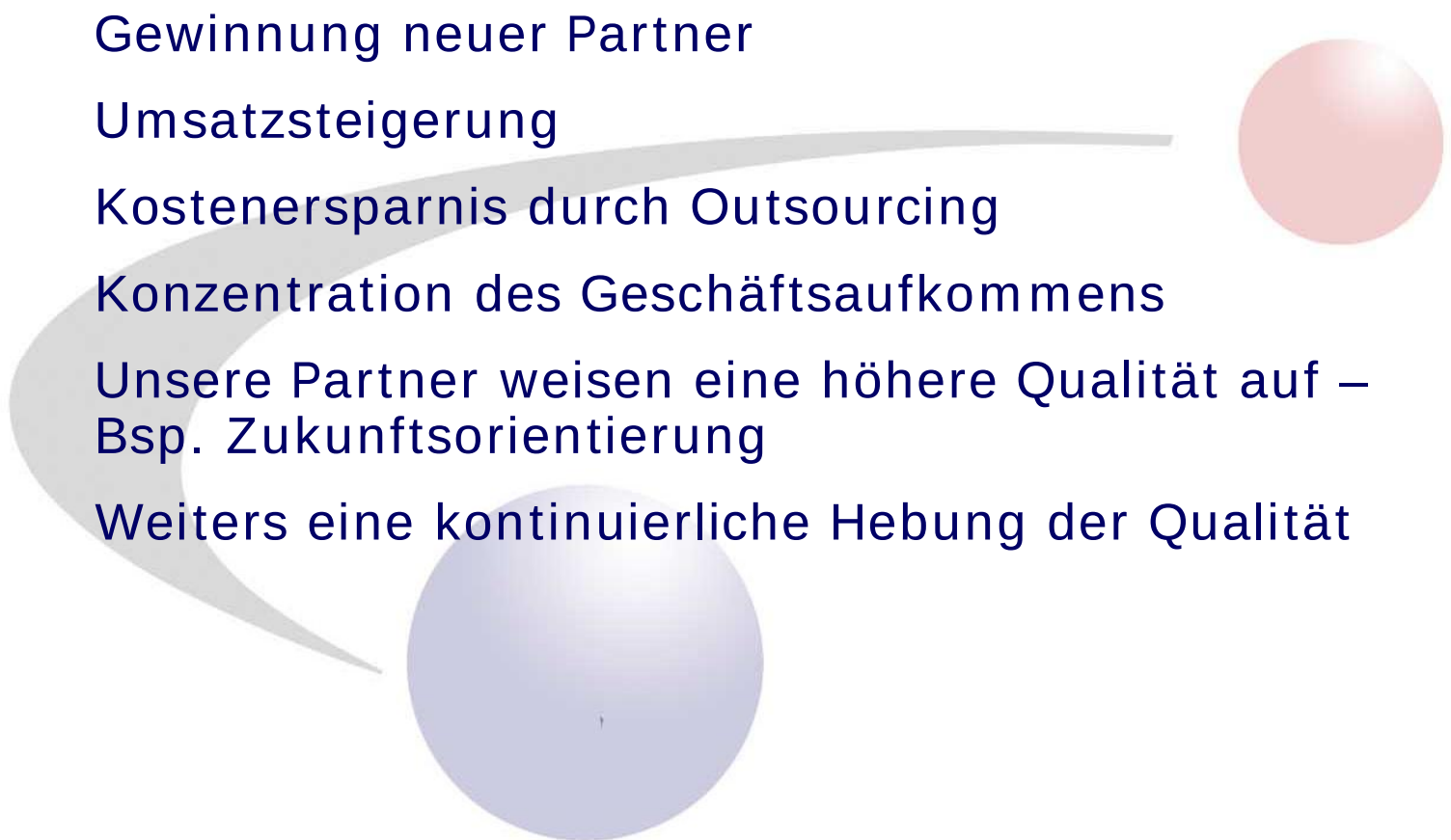




Telefon:
office@finanzlobby.com

+43 1 367 03 03 – 0
www.finanzlobby.com

Vorteile für den Produktgeber

- 
-  Gewinnung neuer Partner
 -  Umsatzsteigerung
 -  Kostenersparnis durch Outsourcing
 -  Konzentration des Geschäftsaufkommens
 -  Unsere Partner weisen eine höhere Qualität auf –
Bsp. Zukunftsorientierung
 -  Weiters eine kontinuierliche Hebung der Qualität

Vorteile für Ihre Kunden

- 
-  Top Angebote
 -  Innovative Produkte
 -  Hohe Transparenz - Kosten-/Nutzenrelation
 -  Immer die aktuellsten Informationen
 -  Besseres Service – höhere Kundenzufriedenheit

Unternehmensdarstellung

1998

Projekt A&M - Ausbildung & Maklerbetreuung - Hauptpartner Generali

2000

Ausbau der Maklerbetreuung - Umsatz von bereits € 87,2 Mio. (ATS 1,2 Mrd.) im Halbjahr 2000
Hinzunahme weiterer Partnerunternehmen - Gerling, Ariconsult und weitere Vertragsverhandlungen

2002

weitere Partner: Coge Finance (CMI/SMI), Donau, Brokerline, Continentale, Steuertool sowie Info- und Abrechnungstool

**Sept.
2002**

Rückwirkende Gründung der Finanzlobby Finance & Marketing Solutions GesmbH per 1.1.2002 - Einbringung der Ausbildungs- und Maklerbetreuung der letzten 2 Jahre in die Finanzlobby

2003

Erweiterung im Bereich Unternehmensberatung. Neben unseren internen Trainern werden auch externe Trainings, z. b. Müllertraining, mit dem Vorteil einer bedeutenden Preisvergünstigung, angeboten

Unternehmensdarstellung

- | | |
|-------------|---|
| 2004 | Hinzunahme weiterer Partner mit speziell für die Finanzlobby entwickelten innovativen Konzeptlösungen wie VAV, Fundpromotor und BA-CA. Darüber hinaus konzentrierten wir uns auf die automatisierte Unterstützung des Finanzdienstleisters (Maklersoftware) und beschäftigten uns mit der Haftungsfrage, wobei wir eine Lösung für das Fremdwährungsmonitoring (FXData) gefunden haben. |
| 2005 | <p>Wiederaufnahme der Kooperation mit Gerling Financial Service GmbH, um unseren Partnern ein herausragendes Angebot im Bereich Fondspolizze und BU bieten zu können.</p> <p>Neue Kooperation mit European Primes – eine äußerst attraktive Alternative zu den Briten mit Garantie- und Hebelmöglichkeit – österreichischer Markteintritt exklusiv über die Finanzlobby!</p> |
| 2006 | Verhandlungen mit Produktgebern von ausgewählten Veranlagungsprodukten wurden aufgenommen - mit dem Ziel ein FL-Portfolio zu erstellen. Dementsprechende Kooperationen mit weiteren Instituten stehen vor Unterzeichnung. |
| 2007 | Exklusiv Vereinbarung für folgende Produkte: die Produktfamilie des X1 mit dem weltweit besten freizugänglichen Dachhedgefonds; Swiss Select – den Partner für kompetente liechtensteinische Versicherungslösungen; Basic System – ein weiterer Entwicklungsschritt unserer Software für den unabhängigen Finanzdienstleister; Gewährleitung optimaler Bedingungen für FL Partner in der BAWAG Kooperation. |

Produktpartner

Die X1 Fund Allocation GmbH ist ein deutscher Vermögensverwalter, der das X1 Global Index Zertifikat managt.

Die Anlagestrategie basiert dabei auf dem Grundsatz, den Kunden mit einem kontrollierten und transparenten Anlagestil zu dienen, der das Kapital in allen Marktgegebenheiten schützt.

Die Auswahl der Zielfonds für den X1 Global Fund beruht auf dem K1 Fund Allocation System©, das seit 1996 erfolgreich eingesetzt wird.

Produktpartner

Dieses System hat real seit seinem Beginn vor 10 Jahren bei 100% positiver Jahre einen akkumulierten Gewinn von über 660% erzielt.

Die durchschnittliche Performance liegt weit über jener eines starken Aktienindex und das bei einer sensationellen Volatilität, die einer Hartwährungsanleihe entspricht. Die Performance zeichnet sich daher durch eine unbeirrbar Kontinuität aus.

Das X1 Zertifikat ist somit ein ideales Grundinvestment für den Kunden, bzw. sollte es zumindest als Beimischung in keinem Portfolio fehlen.



Produktpartner

Das Unternehmen mit Sitz in der Schweiz und Niederlassungen in Liechtenstein hat sich aus dem Privat Banking zum Premium Insuring entwickelt.

Die Produkte und Konzepte dieses Hauses wurden in erster Linie für den gehobenen Privatkunden konzipiert.

Dazu werden ab einem bestimmten Volumen individuelle und maßgeschneiderte Konzepte für jede Lebensphase und für die wechselnden finanziellen Bedürfnisse der Kunden erstellt und angeboten.

Produktpartner

Zusätzlich wurden die Investmentstrategien und die liechtensteinischen Privilegien in standardisierte Versicherungsprodukte gegossen, sodass auch der "normale" Anleger in den Genuss dieser Vermögensverwaltung kommen kann.

Als Veranlagung hat der Anleger dabei exzellente Produkte mit oder ohne Garantie zur Wahl.

Das Underlying orientiert sich dabei am K1 Fund Allocation System©, das seit 10 Jahren kontinuierlich eine 2stellige Performance p.a. für die Anleger erzielt.

Produktpartner

Die Firma Basic Systems ist ein unabhängiges Softwarehaus, das sich unter anderem auf die Entwicklung von Business- Softwarelösungen für Versicherungsmakler, Finanzdienstleister und Immobilienmakler spezialisiert hat.

Durch die informelle Unterstützung unsere Kunden ist es nun gelungen, eine Software zu erschaffen, welche über ein klassisches Verwaltungssystem weit hinaus reicht und so den Anforderungen des gesamten Versicherungs- Finanz- und Immobilienbereiches mehr als nur gewachsen ist.



Basic Systems
Milchberger & Karner OEG
Workbase

Produktpartner

Die Versicherungs- und Finanzdienstleistungsbranche hat sich mittlerweile zu einem hart umkämpften Markt mit ständig neuen Anforderungen entwickelt.

Um diesen Anforderungen auch in Zukunft gerecht zu werden, steht das Team von Basic System im ständigen Kontakt mit unseren Kunden um die Unterstützung durch das System zu perfektionieren und den Marktanforderungen ständig anzupassen.



Basic Systems
Milchberger & Karner OEG
Workbase